

Gang Bang - Autor unbekannt - aus Scatboi - 25.01-2005
Überarbeitet, geändert und Korrektur von Norbert Essip - April 2019

Das Telefon klingelte. Na wer will denn am Donnerstagabend um halb 10 noch was von mir? Peter rief an und fragte, ob ich Bock hätte, mit auf eine ganz ungewöhnliche Party zu gehen. Peter kannte ich schon lange, war mit ihm auch schon zweimal in der Kiste, aber so eine richtige Sex-Beziehung ist nie draus geworden, mehr so eine lockere Freundschaft. Wir waren auch zusammen bei den Fetisch-Event in der Szene. Wie es da so abgeht, das kennt man ja. Viele da, aber kaum was läuft... - Er meinte weiter, es sei am Freitag was richtig geiles angesagt und sollte da doch unbedingt mit machen... - Ich frage, wie ungewöhnlich denn die Party werden sollte? Er meinte, dass er von einem anderen Freund gehört hätte, dass es ein riesiges Gang geben sollen. Den genauen Ort, wo es dann stattfindet, würde er mir noch bekannt geben, wenn genug geile Typen zusammen kämen. Es sollten mindestens 30 Leute sein und jeder solle sich mit 10 Euro an den Kosten beteiligen. Dafür würde man aber auch Sexgarantie haben. Es seien sogar Duschen vorhanden, so das man sich hinterher frisch machen können, oder wenns nix sei, dann könne man ja auch noch auf eine andere Party gehen, die da wohl auch noch lief... - Das klang zumindest schon nicht schlecht. - Nur was mir ungewöhnlich vorkam, es gäbe ein absolutes Parfümverbot! Na ja, vielleicht stand auch der eine oder andere nicht drauf und diese Discohuschen, mit ihren so extremen Duftwolken mag nun mal nicht jeder. - Ach ja und dann sagte Peter noch, man könne sich so richtig gehen lassen und alles wäre erlaubt und alle Spielrichtungen vorhanden.

Gang Bang? Alles erlaubt? Was bedeutete das? Unsafe? Wie ich das hasse! Das wäre bei mir eh nicht drin. Ich hatte auch noch nie so eine Party mitgemacht, bin ja mehr der Typ, der zu Hause schön kuschelig mit dem Typen im Bett liegt, lange und intensiv rum knutschen und das nur mit einem einzigen. Am nächsten Morgen Frühstück und irgendwann mal die große Liebe finden? Große Liebe? Was ist das? Meist wollten die Kerle nach dem Frühstück, was sie wohl mehr aus Höflichkeit dann noch mit eingenommen hatten, schnell nach Haus, auf zum nächsten geilem Abenteuer, so ist unsere Welt! - Na ja, also warum nicht mal ein Gang Bang Party mit machen. Da die Kerle ja nun eh nur Sex wollen, kommt es darauf auch nicht an, da findet man dann eh nicht die große Liebe, aber dafür weiß man es vorher. Also gut, ich sagte zu. So ein kleines Partyabenteuer ist doch auch mal ganz nett. Mal sehen was passiert. Aber aussuchen wollte ich mir den Typen, oder die Typen schon, mag nicht so sehr den maskulinen, mit Bart und Schnauz, sondern eher den filigranen, femininen. Und Hauptsache, es spielt sich nicht wieder alles nur in so einem dunklen Raum ab (Darkroom) wo man nie weiß, wer dich gerade begripscht. - Ich bereitete mich auf alles vor, denn noch stand ja nicht fest, ob überhaupt genug Leute kämen. Am Freitag klingelt dann auch abends um 7 das Telefon, Peter war dran und meinte, es würden mehr als 30 Leute kommen und ob ich immer noch Bock hätte, er wüsste jetzt, wo es sei. Klar, ich hatte mich ja schon fertig gemacht. Er meinte zu mir nur, ich solle auf jeden Fall was an Klamotten zum wechseln mitnehmen, falls es doch noch versauter zu gehen sollte. "Wie, Was?" fragte ich nach. "Was meinst du denn mit versauter?" - "Ich weiß es nicht genau, aber das wurde uns auch nur so gesagt..." Na ja OK, ich nahm mal in meinem Rucksack was mit, auch was zum duschen, damit man vielleicht noch woanders hin könne, an mir soll es nicht liegen.

Peter holte mich Punkt 8 ab und los ging die Fahrt zum Treff. Wir mussten bis um 21 Uhr drin sein, da anschließend kein Einlass mehr war. Irgendwo fuhr Peter von der Hauptstraße ab und jetzt fahren wir in so ein Industriegebiet am Rande der Stadt. Hier war um diese späte Zeit sicher nichts mehr los, ohne Auto kommt man hier sicher nicht mehr weg. "Hey, Peter", meinte ich, "bist du sicher, das hier ne Party abgeht?" Er bejahte und wir bogen dann irgendwo auf ein

Fabrikgelände ein. Da standen jede Menge Autos aus verschiedenen Städten von Deutschland, aber auch Belgien und Holland, sogar vereinzelt waren Tschechen dabei. Und dann sahen wir auch eine kleine Schlange, die vor dem großen Haus anstand. Wir gingen Richtung Eingang und grüßten dort schon die Leute. Es war sehr gemischt, von 20 bis 50 oder sogar noch älter, mit Bart, Glatzen, 3 versifft Punks standen ganz vorne, aber auch sehr smarte, kleine, brave Leute. Wir fielen nicht besonders auf, waren wir doch nur durchschnitt. Der Türsteher musterte uns, meinte, "Hey, Schnuckels, ihr wisst, dass ihr hier sehr versauten Sex haben könnt, und erst nach Mitternacht wieder raus könnt. Um 9 gehts los, wir haben Spinde, hier ist euer Spintschlüssel, Duschen sind im Keller. Und bitte nur in Unterwäsche im Partybereich rumlaufen, versauten Spaß wünsche ich euch." Jetzt wurde mir doch mulmig... - Nun ja, wir gingen zu den Spinden und zogen uns aus. Wie auch die anderen. Ein etwas sehr kräftiger Typ guckte immer zu uns und nahm Blickkontakt mit uns auf, den ich aber sofort abbrach. Das wars ja nun doch nicht. Wir gingen in den Partybereich. Es war sehr warm und mit einer hohen Luftfeuchtigkeit. Es war ein Geruch gemischt von Moderwärme, Industrie (immerhin war das ja eine alte Fabrik, wenn man sich das mal so von außen ansah), aber auch Schweißgeruch. Das mit dem Parfüm war also von manchen so verstanden worden, das sie wochenlang nicht duschten.

Vom Partybereich gingen mehrere Räume ab. Wir hielten uns erstmal im Bar und Tanzraum auf. Die Musik war geil, sie spielten Discocharts. Um 9 Uhr begrüßte der DJ alle Anwesenden. "Hy Folks, wir sind heute hier fast 100 Mann und wie ich erkennen kann, sind einige Schnuckels dabei, schade, das ich auflagen muss, aber euch wünsch ich ab jetzt viel Vergnügen". Die Lichter wurden gedämpft und nur Blitze zuckten rhythmisch und ein paar Schwarzlichtleuchten sorgten für Stimmung. Die Bar war heller beleuchtet und dort holten wir uns erstmal ein Bier um locker zu werden. Dort stand ein sehr schüchterner Knabe, höchstens 20, der uns dann beäugte. Ich sprach ihn an. "Hey", sagt ich, "interessante Party, ich hab so was noch nie gemacht." Er schaute mich an und meinte, dass er auch das erste mal so was machen würde, sein Bekannter sei jetzt irgendwo in den Räumen verschwunden, aber er wolle sich das erstmal begucken. Wir stellten uns vor und erfuhren, dass er Martin hieß. Er trank mit uns ein Bier und fragte, ob wir denn auch mal in einen Raum rein gehen wollten. Was wir bejahten. Er wollte auf jeden Fall mit uns mitgehen. Wir gingen dann in den ersten Raum, da war nichts los, Schwarzlicht gab ein wenig Licht. Ein Paar fickte gerade auf den dort ausgelegten Matratzen. Guckten kurz auf und machten weiter. - Wir gingen wieder raus. Vielleicht wollten die auch nicht gestört werden. Im nächsten Raum schauten wir rein, hier war viel los. Auch wieder das Schwarzlicht, das ließ alles ein wenig mystisch erscheinen. Ein Andreaskreuz war aufgestellt, an diesem hing wohl jemand der von jemand andern ausgepeitscht wurde. Noch andere waren auch zugange, als ich sah, das der am Andreaskreuz auch noch Gewichte und Nadeln am Sack hatte, wurde es mir zu viel, auch die anderen konnten das nicht sehen, und wir machten kehrt.

Ich ging mit Peter und Martin weiter und erreichte bald den dritten großen Raum. Wie wir durch die Verbindungstür kamen, kam mir von dort schon ein sehr starker Geruch entgegen. Es roch nicht nur nach reichlich Poppers, denn den Geruch kenne ich von anderen Darkrooms, sondern es roch sehr streng nach Pisse und irgendwie auch nach Scheiße. Ich guckte Peter an und er fing an zu grinsen. Er hat es also gewußt, was auf dieser Gang-Bang Party abgehen sollte. Auch unsere neue Bekanntschaft war sichtlich angeturnt, von dem Mief, der hier drin war. Zum erstmal griff er mir an meine Unterhose und fummelte an meinen Schwanz rum. Dass sein eigener schon voll seine Unterhose ausbeulte, das merkte ich, als ich ihm den Schritt faßte. Komisch nur, das mir da noch nicht aufgefallen ist, das seine Unterhose jetzt nicht nur feucht war, die war auch schon vorher recht alt und siffig. Hab halt nicht drauf geachtet, als wir vorhin noch an der Bar waren. - Jedenfalls gingen wir jetzt erstmal weiter rein. Hier war ein

gedämpftes Licht, also kein Schwarzlicht, so konnte ich gut sehen, was gerade abging. An den Seiten standen welche, die sich gerade gegenseitig anpißten, da her auch der Geruch nach Pisse. Das die sich die Pisse nicht nur so gönnt hatten, das sah ich nicht, weil sie so dicht zusammen standen. Also wußte ich nicht, dass sie Unterhosen trugen, die schon sehr lange Zeit mehr als nur vergilbt sind. - Na ja, das mit der Pisse, das war schon OK, auch wenn ich selber noch nicht so viel Erfahrung damit habe. Doch es sollte noch heftiger werden. Mitten im Raum, auf einer Matratze mit Gummilaken bedeckt, da waren gerade zwei Kerle zugange. Der eine Kerl, hockte mit seinem Arsch über den anderen, der auf Gummiplane lag und schiß eine fette Scheißwurst in dessen Mund, die sich richtig rein drückte. Der Typ der unten lag, kaute genüsslich, während ein anderer, der gerade dazu gekommen war, über ihn pisste. Er öffnete wieder sein beschissenes Maul und schluckte auch die Pisse. Der, der gekackt hat, drehte sich um und fing wild mit ihm an zu knutschen, so eingeschmiert mit Kacke, wie der war. Der eben noch gepißt hatte, kackte sich jetzt in die Hand und drückte dann den beiden knutschenden die Scheiße ins Maul und verschmierte den Rest auf ihre Körper. Die drückten sich gegenseitig mit ihren Zungen die Scheiße in ihre Mäuler hin und her, bis einer nach dem anderen alles schluckte. Und wie nun nicht nur aussahen und stanken, das kann man sich denken...

Martin zog Peter und mich in einen kleineren Raum, der da hinter lag und sagte, "kommt ich hab auch Druck, wir legen uns auf die Matratzen und sauen mal so richtig rum..." Also legten Peter und ich uns erstmal hin. Martin pisste uns beide wechselseitig in den Mund. Dann hockte er sich mit seinem Arsch über meinem Mund und kackte hinein. Er wartete, ich zog dann Peter zu mir und knutschte mit ihm wild rum bis er schluckte. Dann drückte ihn Martin wieder auf die Matratze und hockte sich jetzt über ihn und drückte seine Scheiße in sein Maul. Auch er wartete wieder und Peter zog mich zu sich und wir knutschten wild. Ich merkte, das Martin in seine Hand schiss und auch mit uns zu dritt knutschte, nicht ohne mir vorher das Stück Scheiße ins Maul zu drücken. - Ich merkte aber jetzt auch Druck auf meinem Darm und sagte das den beiden. Die wollten die Scheiße auf ihre Körper verteilt haben, Ich hatte 2 Tage nicht scheißen müssen und es kam bestimmt total viel. Ich hockte mich über den Körper von Peter und drückte ihm erstmal alles auf den Body. Martin guckte zu und fing alles auf, um es über sich und mir zu verteilen. Wir hatten die Aufmerksamkeit des Raumes. Die 3 die eben noch mit sich beschäftigt waren, kam zu uns rüber, fragten, ob es denn OK sei. Wir schauten uns an. - Hey, es waren geile Typen, es war mega OK und wir stimmten zu. Einer fing sofort an mit mir zu knutschen und leckte meinen Scheiße verschmierten Oberkörper ab. Es war so megageil. Nachdem er mich ein bisschen sauber geleckt hatte, knutschte er wieder mit mir rum. Plötzlich merkte ich, wie zwei Pissstrahlen auf uns flossen und ich erkannte, dass einer der neu kennen gelernten Typen und Peter auf uns pisste. Und dann sah ich wie Peter sich hinhockte und in seine Hand schiß. Er drückte uns beiden einen Teil ins Gesicht und verschmierte das, den anderen Teil drückte er seinem Gegenüber ins Gesicht und fing dann an ihn wie wild abzuknutschen.

Auch Martin und sein neuer Part waren heftig dabei. Wieder wurde mein Körper geleckt und er ging langsam tiefer bis zu meinem Schwanz. Ich merkte, dass ich auch pissen musste und pißte ihm erstmal ins Maul. Er blies intensiv und ich spürte, dass mein Schwanz anschwillt und größer wurde. Plötzlich bemerkte ich auch hinter mir jemanden, die anderen 4 hatten ihre Plätze getauscht und ich spürte wie ein harter Schwanz in meinen Arsch eindrang. Ich wurde immer geiler, die anderen Typen wurden immer rattiger. Zwei stellten sich vor mich die anderen drei blieben in der anderen Gruppe. Sie wixten immer heftiger, wie auch ich immer heftiger wixte. Und plötzlich spritzen sie mir ihren Saft ins Gesicht und ich musste danach auch spritzen. Auch auf der anderen Seite hörte ich, wie die Junx aufstöhnten. - Wir guckten uns alle an und meinten, das war megageil. Wir gingen danach noch kurz an die Bar was trinken. Es war schon

so spät bzw. früh, wir mussten noch duschen und fahren dann Heim... – und ich war mir sicher, so eine Gang Bang Party mache ich wieder mit...